



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Am **Kompetenzzentrum für Studium und Beruf (KSB)** am **Campus Koblenz** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)**

(0,65 EGr. 13 TV-L)

mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 25,35 Stunden befristet bis zum 30.06.2024 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Die Beschäftigung erfolgt im Projekt "Digitale Kompetenzen aller sichtbar machen und steigern (DigiKompASS)". Das Projekt wird durch die Stiftung Innovation in der Hochschullehre im Rahmen der Programmlinie "Hochschullehre durch Digitalisierung stärken" gefördert.

Das Projekt DigiKompASS dient der systematischen Stärkung der Hochschullehre durch Digitalisierung und wird durch 21 Projekteinheiten in zwei Innovationsclustern und einem Kompetenznetzwerk "Digitale Lehre" umgesetzt. Die ausgeschriebene Stelle ist im Innovationscluster "Prototypen(weiter-)entwicklung" angesiedelt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Bestandsaufnahme innovativer Konzepte aus bestehenden Sprachkursen und Erarbeitung eines Konzepts für Blended- und digitalen Sprachunterricht
- Erweiterung des bestehenden Selbstlernprogramms um kollaborative Online-Komponenten wie virtuelle Selbstlerngruppen und Sprachtandem-Aktivitäten, Erprobung/Evaluation des Konzepts
- Erarbeitung und Umsetzung eines Konzepts für *Digital Ambassadors* auf Ebene der Lehrenden und der Studierenden

Einstellungsvoraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) vorzugsweise im Bereich Fremdsprachen
- Erfahrung im Unterrichten von Fremdsprachen in Präsenz und im digitalen Format
- Erfahrung in der Konzipierung und Umsetzung von Blended Learning-Formaten
- gute Kenntnisse im Bereich digitaler Lernumgebungen
- gute Kenntnisse im Bereich des autonomen Lernens von Fremdsprachen
- hohe soziale Kompetenz, Verantwortungsbereitschaft und Eigeninitiative
- hohe Bereitschaft zur Arbeit im Team sowie mit internen und externen Beteiligten

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) **bis zum 30.09.2021** unter Angabe der **Kennziffer Ko 54/2021** in **einer PDF-Datei** bitte ausschließlich per E-Mail an **bewerbung-k21@uni-koblenz.de**. Im **Betreff** bitte **"Name, Kennziffer"** angeben.

Rückfragen richten Sie bitte an Frau Dr. Imke von Helden: vonhelden@uni-koblenz.de.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.